

Über die Aktionsgruppe Bildung

Die Aktionsgruppe Bildung hat sich im Juli 2005 gegründet - ihr gehören vorwiegend SchülerInnen und StudentInnen an. Gemeinsam wollen sie sich über Parteigrenzen hinweg gegen die geplanten Einsparungen der Landesregierung in Sachen Bildung wenden und für ein gerechteres Schulsystem einsetzen.

Zu den Schwerpunkten zählen dabei die Beibehaltung des Kurssystems in der Oberstufe sowie der Verzicht auf ein weiteres Prüfungsfach im Abitur. Mindestens genauso wichtig ist für die Gruppe ein Verzicht auf Einsparungen im Bildungsbereich, so kommen beispielsweise größere Klassenstärken oder der Wegfall von Lehrerstellen für uns nicht in Betracht.

Wir sind dabei für alle Interessierten offen. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern in Stormarn einen Protest gegen die Pläne der Landesregierung auf die Beine zu stellen. Neben Info- und Diskussionsabenden gehören dazu unter anderem auch kreative Aktionen an den Schulen, mit denen wir der Landesregierung zeigen wollen, dass wir uns nicht alles gefallen lassen.

Mehr Infos unter
www.befreit-die-schule.de

Bildung zu verschenken



Bildung zu verschenken

Mit der Aktion „Bildung zu verschenken“ wollen wir auf die Ungerechtigkeiten hinweisen, die mit dem neuen Schulgesetz verbundenen sind. Unser Anliegen ist es, die Dreistigkeit der Landesregierung so zu verdeutlichen.

Bildung ist eines der wichtigsten Elemente unserer Gesellschaft und darf auf keinen Fall vernachlässigt werden. Jedoch scheint es der Landesregierung wichtiger zu sein zu sparen als in Bildung zu investieren:

Da das Geld überall knapper wird, ist die Landesregierung der Meinung, dass auch im Bereich der Bildung gespart werden müsse. Nicht nur durch eine Elternbeteiligung an den SchülerInnen-Fahrkarten soll Geld gespart werden, auch verschiedene Reformen sollen zu volleren Kassen beitragen. Unserer Ansicht nach wird aber an falscher Stelle gespart, da die vorgesehenen

Reformen die Bildungsqualität und die Freude am Lernen stark verringern würden.

Aus diesem Grund wollen wir mit dieser Aktion erreichen, dass die Bildung, der Spaß am Lernen und somit unsere Zukunft nicht durch die Sparpläne zu Nichte gemacht werden. Bildung ist ein Grundrecht und sollte – wie ein Geschenk – für alle kostenlos sein!

Aus dem Sparprogramm der Landesregierung:

30 Prozent Fahrkarten-Zuzahlung

Abschaffen des Kurssystems

Einführen des Turbo-Abiturs

= weniger Bildungsqualität

